

## Übergänge zu den weiterführenden Schulen

Schülerinnen und Schüler, die den Gymnasialzweig an der STS besuchen, erhalten nach der erfolgreichen Absolvierung der 10.Klasse die Gleichstellung mit der Mittleren Reife (Realschulabschluss). In der 10.Klasse müssen auch die Gymnasialschüler die Präsentationsprüfung ablegen, die obligatorischer Teil der Realschulprüfung ist.

Für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die nach der 10.Klasse in die gymnasiale Oberstufe wechseln möchten, besteht die Möglichkeit ein Oberstufengymnasium zu besuchen. Unsere Kooperationsschule ist die Bertolt-Brecht-Schule (<http://www.brechtschule.de/>). Die Schüler wechseln in die dreijährige Oberstufe, die die Klassen 11 (Einführungsphase), 12 und 13 (Abiturphase). Neben den staatlichen Schulen können Schüler auch Privatschulen besuchen.

Daneben können Schülerinnen und Schüler auch an eine berufliche Schule besuchen, wie das Berufliche Gymnasium, die Berufsfachschulen oder die Fachoberschulen. Diese Schulen sind stärker berufsorientiert als die reinen Oberstufengymnasien, wobei an einigen Schularten auch die Hochschulreife durch ein Abitur oder einen ähnlichen Bildungsabschluss erworben werden kann. (Siehe hierzu <https://kultusministerium.hessen.de/schule/schulformen/berufliche-schulen-0>).

Neben dem Besuch weiterführender Schulen besteht auch die Möglichkeit, eine Ausbildung zu machen, bei deren Vermittlung die STS durch ihre starke Berufsorientierung behilflich sein kann.

Um den Schülern der 10.Klasse mögliche Perspektiven aufzuzeigen, findet **jährlich im November** an der STS die **Informationsveranstaltung weiterführende Schulen** statt, bei der die verschiedenen Optionen aufgezeigt werden.